

Agenda für die Internationalisierung der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege des Landes M-V

Die Europäische Integration und die internationale Zusammenarbeit zu fördern, ist für die FHöVPR M-V ein zentraler Bildungsauftrag. Mit der Internationalisierung der FHöVPR M-V im Rahmen der Ausbildung, des Studiums sowie der Fortbildung wird das Ziel verfolgt, die Europafähigkeit sowie die internationalen Kompetenzen der Landes- und Kommunalverwaltung des Landes Mecklenburg-Vorpommern zu stärken und zu verbessern. Die FHöVPR M-V orientiert sich dabei an den Vorgaben des Art. 11 der Landesverfassung M-V, des § 3 Abs. 7 des Landeshochschulgesetzes M-V sowie des Kabinettsbeschlusses vom 10.02.2015 „Konzept zur Stärkung der Internationalisierung und Europafähigkeit der Landes- und Kommunalverwaltung“.

Die Verbesserung der Internationalisierung wird als ein wichtiges Qualitätskriterium für die Ausbildung, das Studium und die Fortbildung angesehen; sie dient der Attraktivitätssteigerung der FHöVPR M-V. Die Internationalisierung fördert nicht nur die Motivation der Auszubildenden, Studierenden und Fortbildungsteilnehmer/-innen, sondern ermöglicht auch – insbesondere durch Auslandserfahrungen – einen neuen Blick auf das eigene Berufsfeld.

Zur Internationalisierung gehören eine Verankerung des Europäischen Rechts und der Europapolitik sowie der Erwerb interkultureller Kompetenzen in den Lehrplänen. Weiterhin zählen dazu die Möglichkeiten, internationale Erfahrungen im Rahmen von Studienfahrten, Summer-Schools und Auslandspraktika zu sammeln sowie die Fremdsprachenkenntnisse zu vertiefen. Ferner ist der wissenschaftliche Austausch, vor allem durch die Teilnahme von Lehrenden an internationalen Konferenzen und Projekten, ein weiteres Element zur Förderung internationaler Kompetenzen.

Für die Realisierung der internationalen Aktivitäten dienen die Kooperationen mit ausländischen Partnereinrichtungen, die weiter auszubauen und zu vertiefen sind. Ferner bekennt sich die FHöVPR M-V zu den Prinzipien der Erasmus-Hochschulcharta der Europäischen Union.